

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Sport- und Freizeitausschusses vom 26.04.2023

Öffentlicher Teil

TOP . Mitteilungen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Raab berichtet, dass die Fördergelder über 500.000,00 € für “Moderne Sportstätte 2022“ bewilligt wurden. Die Ausschreibungen sind für alle 5 Projekte vorbereitet. Man hofft im Juli mit dem Bau beginnen zu können und dass diese im Idealfall bis Ende des Jahres abgeschlossen sein werden.

Des Weiteren informiert Herr Raab, dass die Modernisierung der Sporthalle Geweke auf das nächste Jahr, aufgrund mangelnder Kapazitäten bei der Gebäudewirtschaft, verschoben wurde. Auch der Beginn im Jahr 2024 steht noch nicht fest.

Herr Raab teilt mit, dass mit dem TuS Bövinghausen eine Vereinbarung getroffen wurde, dass im Falle des Aufstiegs in die Regionalliga, das Hagener Ischelandstadion die Heimspielstätte des TuS Bövinghausen sein wird. Alle erforderlichen Unterlagen inkl. der Protokollierung einer Sicherheitsbegehung mit der Polizei, sind dem Fußballverband zugegangen. Falls der Aufstieg misslingt, ist der Vertrag über die Nutzung des Ischelandstadion hinfällig.

Herr Raab beantwortet eine Anfrage von Herrn Hoffmann aus der letzten Sitzung. Die ursprünglichen Sanierungskosten des Hallenbodens in der Rundturnhalle Haspe lagen bei ca. 9000,00 €. Nach dem aktuellen Schimmelfund, liegen die Kosten bei ca. 85.000,00 €. Nach einer Luftmessung durch unabhängige Gutachter, kann man gesundheitlich Entwarnung geben. Daher wurde ein 1/3 des Hallenboden, sowie der Heuboden für den Trainings- und Spielbetrieb wieder freigegeben.

Herr Raab teilt mit, dass der Lenkungskreis des Sportentwicklungsplan tagt und hier die Ergebnisse der vorangegangenen Workshops besprochen werden. Das Ganze wird dann zusammengetragen und in den Verwaltungsvorstand gehen. So dass wahrscheinlich in der ersten Sitzung nach den Sommerferien, der Sportentwicklungsplan im Sport- und Freizeitausschuss beraten werden kann.

Herr Thieser geht davon aus, dass aufgrund der Stellungnahme durch Herrn Spruth in der Westfalenpost, zum Bau der neuen Mehrzweckarena, die Mitglieder des Sport- und Freizeitausschusses eine ausführliche Stellungnahme der Verwaltung erhalten werden.

